

Hohlkehlenpasten

Artikel vom **20. September 2018**

Roh- und Geschmacksstoffe / Hilfs- und Betriebsmittel



In Produktions- und Verkaufsbereichen sorgen Hohlkehlen für ein Plus an Hygiene.

Durch die Abrundung von Boden- und Wandübergängen können sich keine kritischen Schmutzecken mehr bilden. Außerdem werden die Eckbereiche abgedichtet. Eine Hinter- bzw. Unterwanderung durch Nässe lässt sich an dieser Stelle vermeiden. Speziell beim Umgang mit Lebensmitteln sind das wichtige Aspekte. Mit seiner Hohlkehlenpaste »HK 20/HK 21« hat Silikal eine schnelle und einfache Möglichkeit entwickelt, Bodenflächen pflegeleicht und undurchlässig zu umschließen. Das gebrauchsfertig formulierte Reaktionsharzprodukt eignet sich für Untergründe wie Zementestrich, Beton oder Fliesen. Verwendet wird es sowohl im Rahmen einer Neubeschichtung mit den Bodensystemen des Herstellers als auch nachträglich bei einer veränderten Nutzung von Betriebsräumen, beispielsweise wenn sich der Trockenbereich in einen Nassbereich verwandelt oder wenn der Hygieneanspruch durch den Umgang mit Lebensmitteln ein neues Level erreicht. Modelliert wird das Produkt nach der Grundierung bzw. nach der optionalen Kratzspachtelung als wannenartiger Übergang zwischen Boden und Wand. Dabei ermöglicht das reaktive System schnelle Fortschritte während der Verarbeitung. Die neu eingerichteten Hohlkehlen auf MMA-Basis (Methylmetacrylatharz) sind bereits innerhalb von etwa einer Stunde zur vollen Belastbarkeit ausgehärtet. Vorbereitet ist die vergilbungsarme Hohlkehlenpaste speziell für den Einsatz in Innenräumen. Für die Einrichtung von Hohlkehlen im Außenbereich bietet der Hersteller seinen pigmentierten Mörtel »R 17 thix« an.



Boden gut, alles gut!

Silikal GmbH

Infos zum Unternehmen

Silikal GmbH

Ostring 23

D-63533 Mainhausen

06182 9235-0

mail@silikal.de

www.silikal.de
